

Frankfurt (Oder), 23.04.2013

XVII. Sitzung des AStA der XXII.Amtsperiode

Zeit: Dienstag, 23.04.2013, um 18:18 Uhr (c.t.)

Ort: AStA-Büro, Große Scharnstraße 17a

Anwesende Referentinnen

und Referenten: Ramona, Johan, Michael, Bart, Kai, Felix

Entschuldigte Referentinnen

und Referenten: Ben, Sara, Karoline,

Unentschuldigte Referentinnen

und Referenten: keine

Gäste: Sophie, Daniel Fochtman

Genehmigte Tagesordnung:

1. Eröffnung

Ramona eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gäste.

1.1. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Beschlussfähigkeit wird mit 5 Abgeordneten festgestellt.

1.2. Bestimmung eines Protokollführers

Kai übernimmt die Protokollführung

1.3. Abstimmung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorliegend angenommen.

1.4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung liegt noch nicht vor. Ramona entschuldigt sich hierfür.

1.5. Beschlusskontrolle

Die offenen Ausschreibungen sind nun erfolgt.

2. Fragen und Anmerkungen der Studierenden

Kai referiert eine Anfrage eines Studierenden zur Fahrradwerkstatt, welche nicht dessen Erwartungen entspräche. So seien auf der Homepage noch die alten Verleihpreise aufgelistet und die alten Fahrräder seien nach Aussage des Mitarbeiters obwohl sie

Fahrtüchtig erscheinen, kaputt. Die neuen Mietpreise von 10€ erscheinen ihm zu hoch, zumal die angeführte Nachfrage bei noch fünf vorhandenen Rädern nicht gegeben sei. Kai übernimmt eine freundliche Antwort. Es wird festgestellt, dass 10€ pro Monat für die neuen Räder vernünftig erscheint, da diese eher für eine Kurzleihe gedacht.

3. Projektanträge

Kunstgriff – Filmabend im Rahmen von „ART an der Grenze“

Daniel erläutert seinen Antrag über 300€ zur Organisation von drei Filmabenden im Rahmen von ART an der Grenze im Medienkomplex. Gezeigt werden sollen neben einem Dokumentarfilm zur Ausstellung die Filme: Exit through the gift shop (02.05), Halbe Treppe (07.05), Lichter (14.05). Die Veranstaltung ist ohne Eintritt konzipiert und soll zur Belebung der Straße führen.

Dem Antrag von Kunstgriff über 300€ zur Organisation von drei Filmabenden im Rahmen von ART an der Genzen wird einstimmig (5-0-0) zugestimmt.

4. Bericht des Präsidiums

entfällt

5. Berichte der Referentinnen und Referenten

Die Berichte der anwesenden Referentinnen und Referenten erfolgen.

5.1 Finanzen

entschuldigt. Frau Dorstenstein hat zu einigen Punkten des Haushalts um Erklärungen gebeten, welche nun erarbeitet werden. Der Projekttopf ist noch ausreichend gefüllt.

5.2 Öffentlichkeitsarbeit & Design

Ramona berichtet von einem erfolgreichen Initiativenmarkt. Die Plakate für die Vielfältigerparty stehen, diese findet heute statt. Die AStAPronto wurde veröffentlicht. Mit Herrn Ebermann wurde sich darauf geeinigt schriftlich festzuhalten, dass der Beitrag erst zum Wintersemester eingezogen wird. Der Vertrag mit dem Campus office wurde verlängert. Ramona stellt kurz Sophie vor.

5.3 Soziales & internationale Studierende

Entschuldigt. Caroline arbeitet an der Koordination des Studienfinanzierungsmarktes.

5.4. Nachhaltigkeit & Gleichstellung

Der Vielfältiger soll nun in Druck gehen. Zur Wahl stehen entweder 300€ oder umweltverträgliche 800€. In der letzten Woche war Gleichstellungsrat, der sich in erster

Linie um die Frage nach teilanonymisierten Prüfverfahren beschäftigt hat. Die Organisation der Gleichstellungstage steht soweit. Heute wurde die Ausstellung aufgehängt (bis 30.04.) Die anstehenden Termine sind am 22., 23. und 24.04. Am 25.04 steht die konsumkritische Fahrradtour an.

5.5 Hochschulpolitik Innen

Felix hat alle Referent_innen zur moodleplattform „asta“ hinzugefügt, sodass diese in die Nutzung übergehen kann. Der nächste Satz Studienbescheinigungen wurde von Herrn Pleuger unterschrieben. Auf die noch anstehenden Fragen wegen dem BaföG ist noch keine Antwort eingetroffen.

5.6 Hochschulpolitik Außen

Campus office: Kai hat am heutigen Tag ein Begrüßungswort zur Jahrfeier und festlichen Unterschrift des weiteren Kooperationsvertrages gesprochen. Auf der Feier waren die gewerkschaftlichen Größen sowie Repräsentanten der Uni (Zens) vertreten um die Arbeit des CO zu würdigen.

BrandStuVe: Letzte Woche war Sitzung der BrandStuVe in Cottbus zum Anlass des Beginns des Volksbegehrens Hochschulen erhalten und am letzten Mittwoch gab es ein Arbeitstreffen zum BbgHG. Kai stellt kurz die Anliegen des Volksbegehrens, welches sich neben dem Erhalt der BTU auch für eine bessere Finanzierung der Hochschullandschaft und eine andere (partizipativere) Hochschulpolitik ausspricht, vor. Da sich einige Referenten noch in die Thematik einarbeiten möchten wird der Antrag zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgrund der Komplexität des Themas auf die nächste Sitzung vertagt.

Guerilla Gardening: Kai kündigt das guerilla gardening am Dienstag, den 30.04 ab 13 Uhr an. Zeitgleich werden die Fachschaftsräte angrillen, sodass mit einigen Interessenten gerechnet wird. Innerhalb der nächsten Woche soll hierzu eine Einkaufstour starten, zu der Kai um ein Auto bittet – falls jemand eins hat, her damit.

ART an der Grenze: Kai wirft in die Runde die Öffnung der Ausstellung am Mittwoch 13-16Uhr Ramona sagt nochmal bescheid; wir übernehmen den 15.05 (im Rahmen des festivals contre le racisme). Um Judith spontanere Ausweichmöglichkeiten zu gewährleisten schlägt Kai vor ihr einen Schlüssel zur Verfügung zu stellen.

Der AStA beschließt Judith Lenz für die Zeit der Ausstellung ART an der Grenzen einen Schlüssel zur Verfügung zu stellen.

5.7 Kultur

entschuldigt. War heute bei Frau Bulla von der Stadtverwaltung. Weiteres unter Sommerfest.

5.8. Sport & AStA-Shop

Unbesetzt. Johan stellt das Ergebnis von ViArtdrina vor, welche uns Kostenvorschläge für T-Shirts (6 – 8€ Einkaufspreis pro T-Shirt) vorgelegt hat. Die Jutebeutel werden von der Pressestelle angeschafft und von uns vertrieben.

Am Montag um 13Uhr ist Mitarbeitertreffen für den AStA-Shop mit Ramona.

5.9 Städtepolitik & deutsch-polnische Beziehungen

Bart war beim Infotag für polnische Studieninteressierte heute im GD. Leider waren kaum andere Initiativen oder Hochschulgruppen anwesend.

ÖPNV-Gespräch: Es gab aus der Stadt Beschwerde wegen Gewalt unter Studierenden im ÖPNV. Mit Herrn Ebermann wurde besprochen, die SVF bei Großveranstaltungen zu informieren. Aufgabe des Kulturreferats bei der Organisation der Semesterpartys. Infos zum Festival contre le racisme unten.

Das Bemühen von Bart, Adam wegen dem Mailpasswort zu erreichen, war nicht erfolgreich. Alle Referent_innen sind angehalten Adam um sein Passwort zu bitten ;-)

5.10 Verwaltung & EDV

Hat in der letzten Woche die anderen Referate unterstützt (SVF, Frau Bulla etc.). Alle Ausschreibungen zum Sommerfest sind auf der HP online.

6. Sommerfest // Familienfest // Sportfest

Sommerfest: Sara soll, obwohl noch genügend Zeit ist, bereits jetzt die Sanitätsabsicherung festzurren. Was wir ham ham wir. Johan und Sara waren heute bei der Urlaubsvertretung von Frau Bulla, die die Versicherungsbestätigung und einen Lageplan nachgereicht bekommen möchte. Die Priestergasse und Zufahrt USC müssen frei bleiben, dort könnte nach aktuellem Stand der Parkplatz für den Anlieferverkehr eingerichtet werden. Ansonsten sind 1 1/5 m Fußweg in der Logenstraße und Priestergasse freizuhalten.

Familienfest: Thema „Mitmachzirkus“. Gesucht werden noch Leute, die Schminken etc. können. Weitere Attraktionen sind willkommen.

Sportfest: Kai hatte mit Dietmar vom USC Kontakt. Dieser bemüht sich um Sportgeräte des Landessportbundes (Menschenkicker). Des Weiteren sucht Kai noch nach einer Ankerattraktion, die einige Studis anlocken würde. Er hat bereits Verleihfirmen wegen der Anmietung von (Bungee-) Trampolin oder Loopingbike etc. angefragt. (können auch als Attraktion des Familienfests herhalten) Geschätzte Kosten bis zu 1000€.

Alternativ bzw. ergänzend könnte auch das Sportfest unter ein Thema gestellt werden: „respect games“ - Mögliche Attraktionen wären Rolliparcours, Sumoringen etc.

7. Festival contre Le racisme

Micha hat die Ausschreibungen für den Poetry-Slam rausgeschickt. Kai stellt zwei Nachfragen bezüglich des Festivals vor, welche er speziell weiterleitet.

8. Anträge der Referenten und Referentinnen.

Ramona stellt und schlägt Sophie als neue Berufene vor. Kai stellt klar, dass der AStA erst nach erfolgter dritter Lesung des NHH und abschließender Genehmigung durch die Rechtsaufsicht die Bezahlung von Berufenen in die Wege leiten kann.

Der AStA schlägt Sophie Kardasch als Berufene des Referats Öffentlichkeit und Design einstimmig vor.

Micha schlägt sich selber als Nachfolger von Sophie Fähnrich im Gleichstellungsrat der Universität vor.

Nach Diskussion spricht sich der AStA dafür aus, dass die/der studentische Vertreter_in im Gleichstellungsrat offiziell vom StuPa ausgeschrieben wird. (Micha wird sich drum kümmern und soweit die Vertretung kommissarisch übernehmen)

9. Sonstiges

Der AStA nimmt in Person von: Ramona, Sophie, Bart, Felix, Johan, ggf. Kai am 08.05. am ViaRunning teil.

Micha hat eine Nachfrage bez. des Kommunikationskonzeptes, welches nicht vorankommt. Hierzu fordert er einen entsprechenden TOP auf der nächsten Sitzung.

Ramona schließt die Sitzung um 20:23

.....
Ramona Unterberg, Vorsitzende

.....
Kai Goll, Protokollant